

RS OGH 2000/12/14 6Ob260/00d, 3Ob222/12m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.12.2000

Norm

HVertrG 1993 §24 Abs1 Z1

HVertrG 1993 §24 Abs1 Z2

HVertrG 1993 §24 Abs1 Z3

HVertrG 1993 §24 Abs4

Rechtssatz

Grundlage der Bemessung des Ausgleichsanspruchs eines Handelsvertreters nach § 24 HVertrG sind allein die in Abs 1 Z 1 bis 3 angeführten Kriterien. Der Höchstbetrag des Abs 4 dient ausschließlich der Begrenzung des zunächst nach Abs 1 zu ermittelnden und ziffernmäßig zu bestimmenden Ausgleichsbetrages, wenn dieser höher sein sollte.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 260/00d

Entscheidungstext OGH 14.12.2000 6 Ob 260/00d

- 3 Ob 222/12m

Entscheidungstext OGH 23.01.2013 3 Ob 222/12m

Vgl; Beisatz: Ein Ausgleichsanspruch kann nämlich nur dann entstehen, wenn alle Voraussetzungen des § 24 Abs 1 Z 1 bis 3 HVertrG vorliegen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0114585

Im RIS seit

13.01.2001

Zuletzt aktualisiert am

27.03.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>